

Inhaltsübersicht.

Geographische Einleitung.		Seite
§ 1.	Staatstheoretische Entwicklung der westfälischen Lande bis zum Ende des fünfzehnten Jahrhunderts	1
§ 2.	Das albertinische Kurfürstentum bis zum Untergange des alten Reichs	2
§ 3.	Das Königreich Sachsen. Verfassungsbildung	5
§ 4.	Fortsetzung. Das Verhältnis zu Gesamtdeutschland	8
Erster Abschnitt. Grundlagen des Staateswesens.		
§ 5.	Die Staatsgewalt	11
§ 6.	Das Staatsgebiet	17
§ 7.	Die Staatsangehörigen	25
§ 8.	Anhang. Reihe von Abstraktenrechten	35
Zweiter Abschnitt. Der König und das Königl. Haus.		
§ 9.	Die Thronfolgeordnung	47
§ 10.	Die Rechtestellung des Königs	62
§ 11.	Staatsgut und Kronrente	77
§ 12.	Das Königl. Haus	90
§ 13.	Gebühren und Gehaltsbogenitur	99
§ 14.	Die Regierungsbefugung	107
Dritter Abschnitt. Der Landtag.		
§ 15.	Zusammenlegung der ersten Kammer	114
§ 16.	Zweite Kammer. Geschichtliche Entwicklung des Wahlrechts	123
§ 17.	Das geltende Wahlrecht	130
§ 18.	Die Versammlung des Landtags und sein Beschäftigung	136
§ 19.	Rechte und Pflichten der Kammermitglieder	152
Vierter Abschnitt. Verfassungsmäßiges Zusammenwirken von Regierung und Volkvertretung.		
§ 20.	Gesetzgebung und Bewilligung	156
§ 21.	Gesetzgebungsverfahren	164
§ 22.	Das Verordnungsrecht	176
§ 23.	Der Staatsvertrag in völkerrechtlicher Hinsicht	187
§ 24.	Staatshaushaltsplan und Finanzgesetz	193
§ 25.	Die Staatsschuldentasse	209
§ 26.	Rechtsverfahren zur Gewähr der Verfassung	214